

Nachrichten:

22.02.2010

Nordstetten räumt ab

Fünf Mannschaften beim Preiskegeln des ASV Bildechingen



Erfolgreiche Sportler beim Preiskegeln des ASV Bildechingen. Bild: poe

Bildechingen.

„Wir kommen wieder, und im nächsten Jahr gewinnen wir auch wieder“, versprachen die Nordstetter bei der Siegerehrung. Beim Mannschaftskegeln siegten sie mit 264-260 Holz, und Frank Pfeffer kam mit 59 Holz im Einzelkegeln auf Platz 1.

„Knapp daneben“ heißt der Bildechinger Kegelclub. Und er lag wirklich nur knapp daneben: Mit 264-259 Holz landete er bei den Mannschaften auf Platz 2. Die heimische Narrenzunft spielte sich mit 260-252 Holz auf den 3. Platz. Dass der Bildechinger „ASV-Ausschuss“ vor dem Kegelclub „Mit Stolz vorbei“ auf Platz 4 landete, hatte das Team Jona Zimmermann zu verdanken, der mit 61 Holz absolut spitze war.

Am Samstag wurde bis Mitternacht auf beiden Kegelbahnen in der Turnhalle gekämpft. Nur drei Frauen stellten sich der Männervorherrschaft. Maike Uteg war mit 55 Holz die Beste und erreichte im Einzelkegeln den 3. Platz. Vor ihr kam Alexander Bock (56 Holz) auf Platz 2. Hinter ihr lag auf Platz 4 Martin Vincze gefolgt von Dotsch Kalmar und Johann Vincze.

ASV-Vorsitzender Werner Uteg überreicht den Siegern Sach- und Geldpreise. Der Wanderpokal ging nach Nordstetten. Die Nordstetter müssen jetzt noch zweimal in Folge gewinnen, dann gehört die Trophäe ihnen.

ASV-Chef Uteg und Herbert Bender, der das Kegeltturnier seit zehn Jahren leitet, waren zufrieden, obwohl in diesem Jahr nur fünf Mannschaften dabei waren.

Untergegangen ist, dass es wohl das 30. Preiskegeln des ASV war. Bender hat nachgerechnet: Die Kegelbahn wurde 1977 eröffnet, und drei Jahre später, 1980, war das erste Turnier.

poe